

Erledigt

Blackscreen mit PCI-to-SATA Erweiterungskarte

Beitrag von „Planschili“ vom 14. März 2020, 18:12

Hallo zusammen,

nach Einbau einer PCI-Karte zum Anschluss zusätzlicher Festplatten bootet mein System vollständig durch. Jedoch bleibt das Bild schwarz, der Desktophintergrund erscheint nicht. Im Bios ist alles soweit ok. Unter Windows gibt es keine Probleme. Die Boot-Festplatte ist nicht an ihr, sondern direkt am Mainboard angeschlossen.

Der Controllerchip ist ein Marvell 88SE9215.

Bitte keine Kext-u. Clover-Updateantworten, danke.

Beitrag von „bumbuy“ vom 14. März 2020, 18:20

Probier doch mal einen anderen Steckplatz.

Beitrag von „Planschili“ vom 14. März 2020, 18:26

Für die Kartenschnittstelle (PCI-Express x1) hab ich nur drei zur Auswahl, die entweder selbst x1 o. abwärtskompatibel sind. Eine wird von der Grafikkarte besetzt. In den anderen zwei das gleiche Problem.

Beitrag von „mitchde“ vom 14. März 2020, 18:57

Hats du mal mit -v (verbose) gebootet? Kann ja sein dass er wo hängt.

PS: OS X führt soviel ich weiß immer so ne PCI Configuration Begin / End Sache aus. Kann sein, dass er da durcheinander kommt. Kann sein, dass npci=0x3000 (oder npci=0x2000 oder) hilft.

Beitrag von „Planschili“ vom 14. März 2020, 19:24

Ich boote seit jeher im Verbose modus. Oben steht auch das er ganz durchbootet.

Letzteres klingt für mich plausibler. Allerdings hat weder die eine, noch die andere boot-flag was gebracht.

Beitrag von „bluebyte“ vom 14. März 2020, 19:40

[Planschili](#) Welche Karte hast du eingebaut? Ist die kompatibel mit Mac OS?

Ich frage, weil ich selbst einen Controller eingebaut habe. Steckt bei mir im PCIe4, weil die kurzen PCIe1 von der Grafikkarte verbaut sind.

Beitrag von „mitchde“ vom 14. März 2020, 22:41

Der Chipsatz selbst läuft OOB (mit den Apple Treibern) schon seit 10.11. Wenns was mit der Karte ist, dann eher dessen Firmware die Probleme macht.

Beitrag von „Planschili“ vom 15. März 2020, 10:52

[bluebyte](#) Laut amazon ist sie kompatibel mit MacOS (aber was heißt das schon...), obwohl auf der beiliegenden CD nur Windows Treiber drauf waren. Ich habe auch Beiträge gefunden, in denen User Karten mit dem selben Chip verwenden, bei denen es funktioniert hat. Es gibt noch andere Karten mit Chips von ASMedia, die ich natürlich jetzt nicht habe

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. März 2020, 10:58

[Planschili](#) das beantwortet immer noch nicht meine Frage.

"Welcher Hersteller?" Schick mal den link von amazon.

Ist es die? <https://www.amazon.de/Marvell-...r-converter/dp/B01ASM5CWU>

Welche ist es? https://www.amazon.de/s?k=Marv...3%95%C3%91&ref=nb_sb_noss

Ist es die da, die da, die da oder die da? Nein, Freitags ist sie nie da!

Beitrag von „Planschili“ vom 15. März 2020, 11:09

Here we are: https://www.amazon.de/dp/B07PJFZRRW/ref=dp_cerb_2

Der Hersteller ist irgendeine "Bude" in China. Der Name (QNINE) ist nur ein Vertriebsname.

Habe jetzt mal den Blackscreen KextstoPatch in Clover probiert. Brachte keine Änderung. Ich glaube aber, dass es in die Richtung gehen muss.

Beitrag von „manfredm1970“ vom 15. März 2020, 16:42

Musst ma googlen nach: Marvell 88SE9215 SU-SA3014.V1

Beitrag von „Planschili“ vom 15. März 2020, 21:48

Ach was...Wenn es so einfach wäre, hätte ich mir gar nicht die Mühe hier im Forum machen müssen. Hab ne andere Lösung gefunden. Karte auf dem Rückweg

Beitrag von „manfredm1970“ vom 17. März 2020, 16:33

was hast du für eine andere karte bestellt ? interessiert mich auch.

Beitrag von „Planschili“ vom 19. März 2020, 22:40

manfredm1970 Die Lösung ist (naja, zumindest mit meiner Grafikkarte) wenn man anstatt des DVI-Ausgangs den Displayport nutzt. Leider geht es nur so. Dann nochmal im laufenden Betrieb den Versuch gemacht, von displayport auf DVI zu wechseln..nützt nichts, er bleibt schwarz

Beitrag von „manfredm1970“ vom 19. März 2020, 22:55

[Planschili](#) ich benutze auch DP an der Intel HD630 interne HD Grafik an UHD Samsung U28E590.

Beitrag von „Planschili“ vom 20. März 2020, 14:34

Ja das geht sicher auch. Da ich hin u. wieder 3D-Anwendungen nutze, bin ich auf den Gebrauch einer Grafikkarte angewiesen. Interne Grafiksätze "kacken" mir zu schnell ab. Es gibt kaum noch Mainboards ohne Onboard-Grafik. Meine habe ich noch nie genutzt